

Polizeiinspektion Weiz

8160 Weiz, Straußgasse 5

Telnr: 059133 6260



Notruf: **133** (Polizei) oder **112** (Euro-Notruf)

Wenn du eine Straftat (Körperverletzung, Gefährliche Drohung, Cybermobbing ...) beobachtest oder selbst betroffen bist, hast du die Möglichkeit, eine Strafanzeige zu erstatten. Das bedeutet, du informierst die Polizei oder die Staatsanwaltschaft darüber, dass du den Verdacht hast, dass eine strafbare Handlung begangen wurde.



Wie erstatte ich eine Strafanzeige?

Du kannst eine Strafanzeige bei jeder Polizeidienststelle einreichen, egal wo die Tat passiert ist. Du kannst die Anzeige mündlich machen, indem du der Polizei einfach erzählst, was passiert ist. Es ist jedoch hilfreich, wenn du die Straftat so gut wie möglich dokumentierst. Das bedeutet: Wenn du Beweise wie E-Mails, Screenshots von Nachrichten oder Webseiten hast, die die Tat zeigen, solltest du diese mitbringen. Je mehr Beweise du belegen kannst, desto besser können die Ermittler nachforschen.

Du kannst die Strafanzeige auch schriftlich einreichen – entweder per Post oder per E-Mail. Falls du die Anzeige anonym abgibst, also ohne deinen Namen zu nennen, wird sie trotzdem bearbeitet, aber es ist schwieriger, weitergehende Fragen zu stellen, und die Ermittlungen könnten weniger genau sein.



Was passiert nach der Anzeige?

Nachdem du die Strafanzeige erstattet hast, wird die Polizei oder Staatsanwaltschaft in der Regel Ermittlungen durchführen. Sie wird versuchen, herauszufinden, ob tatsächlich eine Straftat begangen wurde. Dazu werden Verdächtige, Zeugen und möglicherweise auch du als Anzeigenerstatter (Zeuge) befragt. Auch Beweismittel wie Computerdateien oder

Zeugenaussagen werden geprüft. Wichtig: Du wirst nicht automatisch über das Ergebnis der Ermittlungen informiert, wenn du nicht direkt Opfer der Straftat bist.



Ein **Offizialdelikt** bedeutet, dass bei bestimmten Straftaten (z.B. Diebstahl, Körperverletzung, Cybermobbing) die Behörden von sich aus aktiv werden müssen – egal, ob das Opfer das will oder nicht. Das heißt, das Opfer kann die Anzeige nicht einfach zurückziehen, um die Ermittlungen zu stoppen.

Warum kann das Opfer die Anzeige nicht zurückziehen?

- Es soll verhindert werden, dass Opfer bedroht oder unter Druck gesetzt werden, ihre Anzeige zurückzuziehen.
- Der Staat will klarstellen, dass bestimmte Verbrechen privat nicht geregelt werden können, sondern öffentlich verfolgt werden müssen.

Weitere Informationen:

- [Strafbarkeit von Jugendlichen \(Deliktsfähigkeit\)](#)

Strafbarkeit von Jugendlichen (Deliktsfähigkeit)

- [Kenn' dein Recht: Jugendstrafrecht | Jugendportal](#)

Kenn' dein Recht: Jugendstrafrecht:

Hier kannst du dich informieren, wie der Strafprozess abläuft und was eigentlich passiert, wenn es zu einer Vorstrafe kommt. Wer kann diese Vorstrafe sehen? Und was geschieht, wenn du Opfer einer Straftat wirst?